

der wie RADIO 8 müssen ihre nicht unbeträchtlichen Kosten ausschließlich aus Werbein- nahmen bestreiten.

„Privat“ besagt, nur, daß ein solcher Sender nicht öffentlich-rechtlich strukturiert ist und sich auch nicht aus Rundfunkgebühren finanziert. Ein privater Sender wie RADIO 8 ist im Gegensatz zu den öffentlich-rechtlichen für den Hörer vielmehr kostenlos und in der Konzeption des bayrischen Medien-Erprobungsgesetzes auch dem Hörer näher. Gesendet wird Informatives aus der nächsten Umgebung: was in Ansbach, Dinkelsbühl und Rothenburg geschieht, was es in Wilburgstetten oder in Flachslanden Neues gibt. Berichtet wird, was vor der Haustür, an der nächsten Straßenkreuzung und im Nachbarort passiert – direkt und aktuell, denn der RADIO-8-Reporter ist schnell am Ort und genauso schnell wieder am Mikrofon oder, wenn es brandeilig ist, am nächsten Telefon, um die Neuigkeiten über den Aether zu schicken.

## WIE IST RADIO 8 ZU EMPFANGEN?

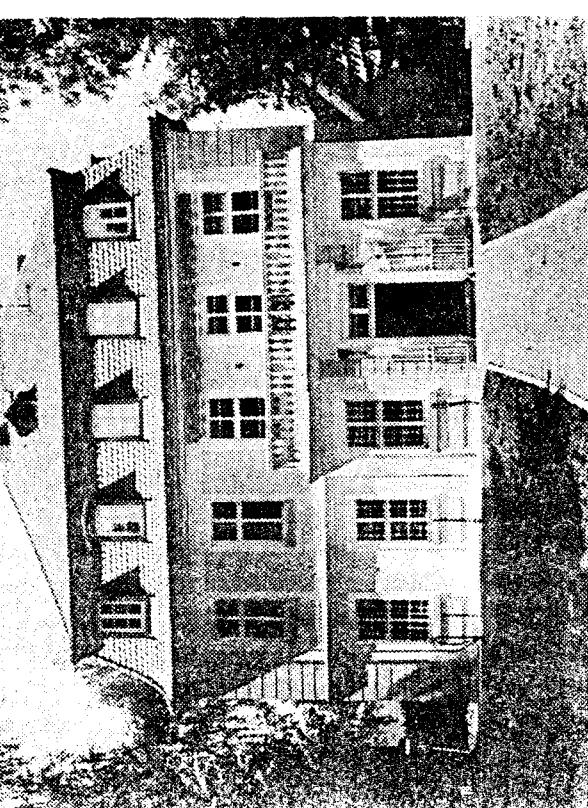
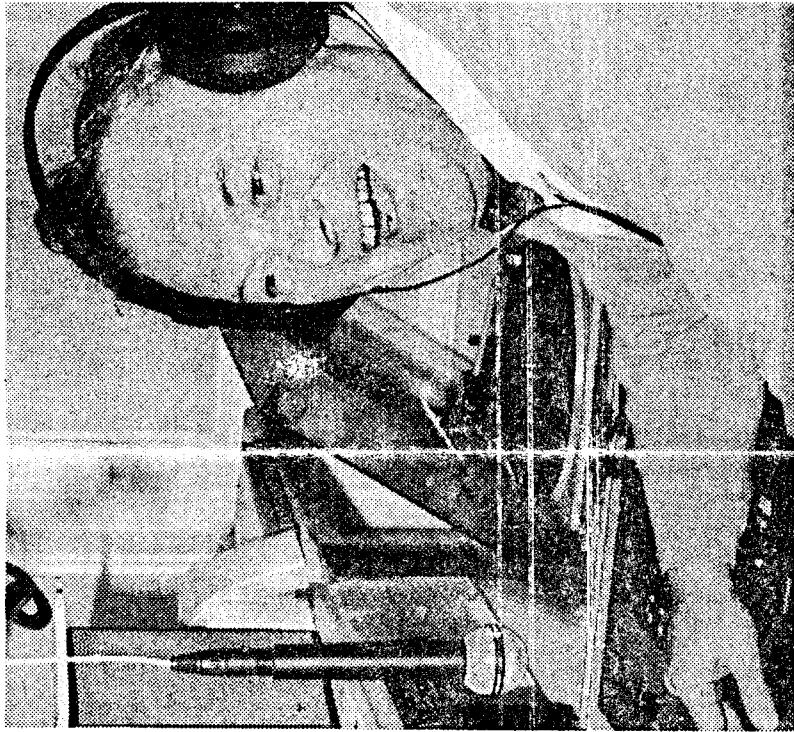
RADIO 8 sendet auf folgenden UKW-Frequenzen: **89,4 MHz** für den Bereich Ansbach, **89,8 MHz** für den Bereich Dinkelsbühl mit dem Altmühltafel bis Gunzenhausen und **100,8 MHz** für den Bereich Rothenburg ob der Tauber. Das Programm ist mit jedem herkömmlichen Radiogerät, sei es Stereoleitung, Auto- oder Kofferradio, zu empfangen.

## WAS SENDET RADIO 8?

RADIO 8 macht ein lokales Programm, ganz speziell für die Bevölkerung in Westmittelfranken, mit viel Musik, Unterhaltung und Themen, die hier besonders interessieren.

den Autobahnen Aboder A7 in unserem Bereich. RADIO 8 wird überall zu hören sein: in der Hifi-Anlage der guten Stube, im Küchenradio, im Auto und im Freibad:

**Ab Freitag, 9. September, – direkt aus Westmittelfranken.**  
Klaus Klaschka

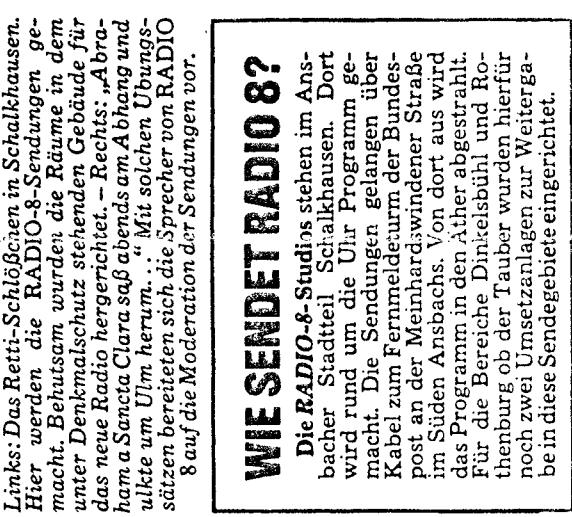


## WIE SENDET RADIO 8?

Die RADIO-8-Studios stehen im Ansbacher Stadtteil Schalkhausen. Hier werden die RADIO-8-Sendungen gemacht. Behutsam wurden die Räume in dem unter Denkmalschutz stehenden Gebäude für das neue Radio hergerichtet. – Rechts: „Abraham a Sancta Clara saß abends am Abhang und ulkte um U'm herum.“ Mit solchen Übungs-sätzen bereiteten sich die Sprecher von RADIO 8 auf die Moderation der Sendungen vor.



Oben: Auch kleinere Musikgruppen aus der Region können in Schalkhausen Aufnahmen für ihren Rundfunksender machen.



Links: Das Retti-Schlößchen in Schalkhausen. Hier werden die RADIO-8-Sendungen gemacht. Behutsam wurden die Räume in dem unter Denkmalschutz stehenden Gebäude für das neue Radio hergerichtet. – Rechts: „Abraham a Sancta Clara saß abends am Abhang und ulkte um U'm herum.“ Mit solchen Übungs-sätzen bereiteten sich die Sprecher von RADIO 8 auf die Moderation der Sendungen vor.

schaft von sieben Programmbietern: die „Aktuelle Welle – Region 8, Programm- und Werbegesellschaft mbH“, „Dädalus, Grundstücksvorwaltungsgesellschaft mbH“ (beide mit Sitz in Ansbach), „Schnieder Druck GmbH“ (Rothenburg o. d. T.), „Heinrich Delp GmbH“ (Bad Windsheim); Verlag J.P. Peter, Gebr. Holstein GmbH & Co KG (Rothenburg o. d. T.), Walter L. Henne und „Café Waldsee Kulturtreff GmbH“ (beide Ansbach). Diese sieben hat die nach dem bayerischen Medien-Erprobungsgesetz gegründete Kabelgesellschaft Westmittelfranken als Programm-anbieter für Westmittelfranken zugelassen. In der Kabelgesellschaft, sie wurde im Dezember 1984 gegründet, sind alle im westlichen Mittelfranken relevanten Gruppen vertreten, wie zum Beispiel die Landkreise, Städte, Gemeinden, Verlage, kulturellen und kirchlichen Vereinigungen. Die Kabelgesellschaft, an der Spitze der Verwaltungsrat, ist Organisations- und Verwaltungsgremium. Sie macht jedoch kein Rundfunkprogramm.